# **Application Success Stories**

# ZIPP Beschichtungen OptiFlex® Pro Spray







# **Application Success Stories**

### **Technische Daten**

**Teilespektrum:** Bauteile aus Stahl, Aluminium

und weitere Lohnoberflächen

**Teilegrösse:** H 1′900 mm

B 1'400 mm L 2'400 mm

bis 250 kg Stückgewicht Taktbetrieb

#### Lieferumfang:

2 x OptiFlex® Pro Spray B Handgeräte

2 x SuperCorona







## **Application Success Stories**

Das Unternehmen ZIPP Beschichtungen wurde im November 2006 von Herrn Manfred Zorn in Hohenhaslach gegründet und er startete im Bereich der Oberflächenbeschichtung mit Pulverlack. Parallel zum Geschäftsbereich der Oberflächenveredelung handelte er mit Anlagentechnik und Applikationstechnik von Gema. Seine Motivation war, den Kunden bestmögliche Maschinen mit höchster Effizienz liefern zu können. Im Jahre 2010 stand ein Umzug in die Ortschaft Horrheim an. Die Produktionsfläche vergrössert sich auf ca. 450 m<sup>2</sup> und die Anlagentechnik wurde mit einer Querverschub Hängebahn, grösserer Pulverkabine und einen indirekt beheizten Oel Ofen ausgestattet, um höhere Kapazität zu erzielen.

Seit Dezember 2014 tritt sein Stiefsohn Herr Jean Marcel Walger in die Fussstapfen von Manfred Zorn als Geschäftsführer des Familien Unternehmens. Herr Walger ist seit Jahren überzeugter Gema Anwender und kann entsprechende Neuerungen prüfen und darstellen. Verschiedenstes Generationen an Handpulvergeräten aus dem Hause Gema waren bereits im Einsatz.

Mit der heutigen Applikationspumpen-Technik werden die bestmöglichen Oberflächen erreicht und die Laufzeiten der Anlagentechnik reduziert und somit die Kapazität erhöht.

Mit der heutigen Applikationspumpentechnik AP01.1 welche beim Handpulvergerät OptiFlex® Pro B Spray verwendet wird, werden die bestmöglichen Oberflächenqualitäten hinsichtlich Verlauf und Gleichmässigkeit erreicht. Die Laufzeit der Anlagentechnik reduziert sich durch die kürzere Beschichtungsdauer und gibt die Möglichkeit den Durchsatz zu erhöhen. Der geringere Pulverlackverbrauch und der geringere Anteil der Entsorgungskosten tragen sein positives zum Gesamtergebnis bei.





